

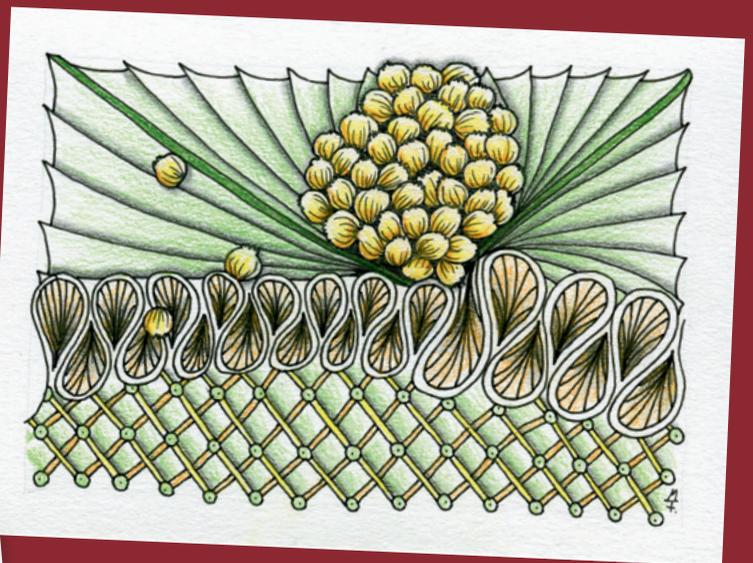
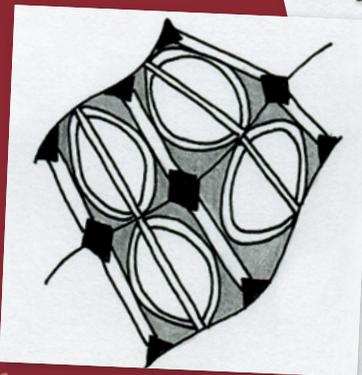
TOPP

22 neue Muster und
farbige Inspirationen

Der *Tangle-Kurs*

mit Online-Videos

Mit vielen Anwendungsbeispielen
wie Karten und Lesezeichen

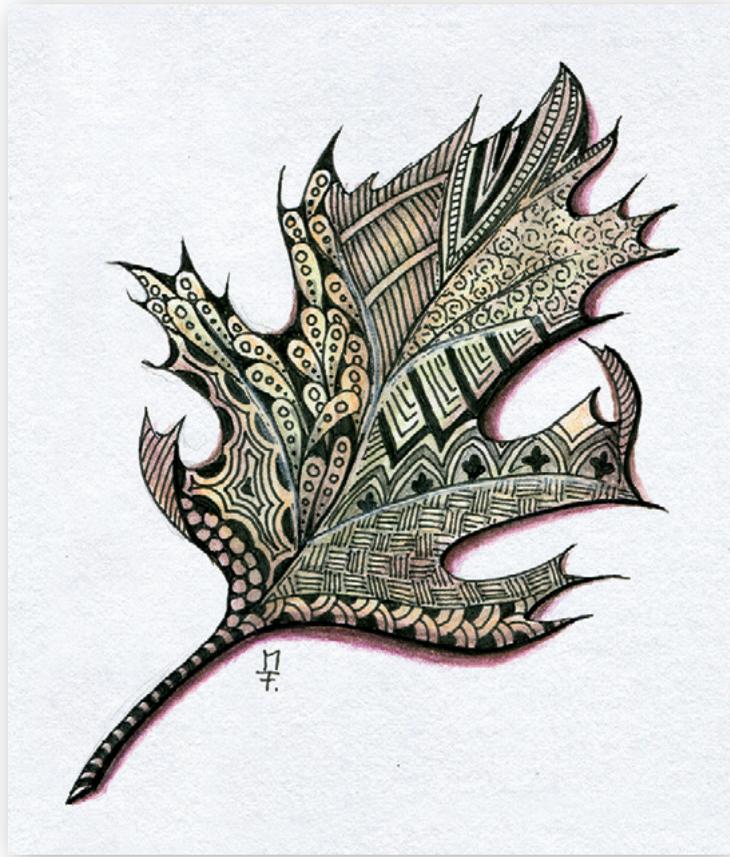


Martina Floßdorf



Der
Tangle-Kurs





The page features decorative tangle patterns in a light brown color. At the top, there are intricate designs including a woven basket on the left, several sheep-like figures in the center, and floral motifs on the right. At the bottom, there are clusters of small, rounded shapes resembling flowers or berries. The text is centered on a plain white background.

Martina Floßdorf

Der
Tangle-Kurs
mit Online-Videos

Mit vielen Anwendungsbeispielen
wie Karten und Lesezeichen

Inhalt

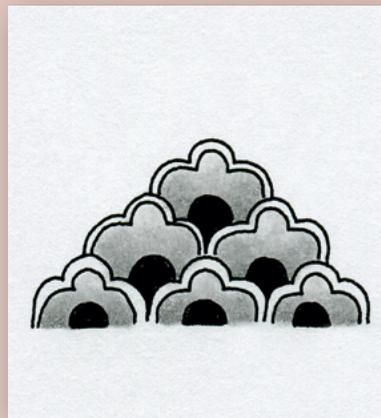
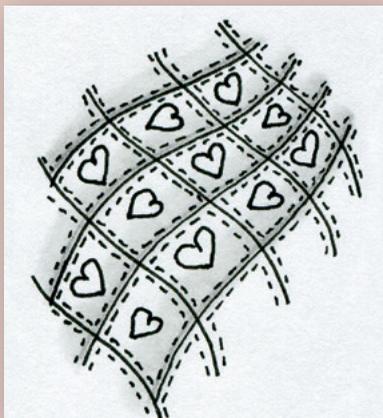
- 6 Vorwort
- 7 Videos
- 8 Tangeln – was ist das?

- 11 Wie fange ich mit dem Tangeln an?
- 12 Grundmaterial
- 16 Material zum farbigen Gestalten
- 20 **Mit dem Zeichnen beginnen**

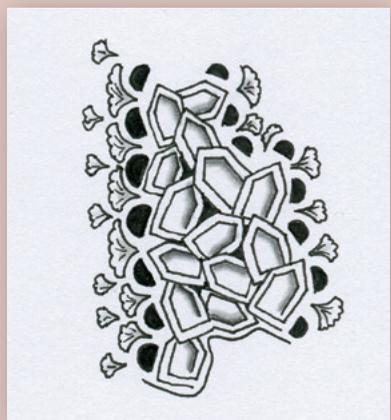
- 27 Einfache Muster
- 28 **Muster zeichnen ohne Muster?**
- 30 Muster 1: Hana
- 32 Muster 2: Kuri
- 34 Muster 3: Safu

- 36 **Mit Schattierungen die Muster weiter ausarbeiten**
- 40 Muster 4: Renga
- 42 Muster 5: Ebi
- 44 Muster 6: Sentan
- 46 **Übergänge und Abschlüsse**
- 48 Muster 7: Reto
- 50 Muster 8: Awa
- 52 Muster 09: Yuri

- 55 Ein Muster in verschiedenen Varianten
- 56 **Ein Muster mit verschiedenen Gesichtern**
- 58 Muster 10: Baikū
- 60 Muster 11: Diem



- 62 Muster 12: Meru
- 64 **Wie lege ich eine Musterkombination an?**
- 73 Tangeln und Farbe
- 74 **Farbig ausmalen**
- 78 Muster 13: Kokoro
- 80 Muster 14: Kura
- 82 Muster 15: Rena
- 84 **Muster mit farbigem Fineliner zeichnen**
- 86 Muster 16: Makura
- 88 Muster 17: Jueri
- 90 Muster 18: Koramu
- 92 **Farbiges Papier**
- 94 Muster 19: Makih
- 96 Muster 20: Kinoko
- 98 Muster 21: Bira
- 100 **Ein Muster in verschiedenen Größen**
- 102 Muster 22: Akai
- 105 Noch kreativer tangeln ...
- 106 **Schrift bemustern**
- 112 Ideen, was man mit Musterzeichnungen noch gestalten kann
- 116 **Umrisslinien betangeln**
- 120 Karte basteln und betangeln
- 122 Lesezeichen betangeln
- 124 Geschenkanhänger betangeln
- 126 Alle Muster im Überblick
- 128 Impressum



Vorwort

Für mich bedeutet Tangeln immer Ruhe und Entspannung. Mich abends nach einem stressigen Tag zurückziehen, mir einen bequemen Platz suchen, meine Muster zeichnen – einfach perfekt. Aber auch im abendlichen Beisammensein im Wohnzimmer kann ich zeichnend entspannen.

Bei der Gestaltung der sich wiederholenden Muster schalte ich automatisch ab, und zwar unabhängig davon, was um mich herum ist. In mir wird es konzentriert, die Gedanken, die mir bis dahin im Kopf herumgeschwirrt sind, dünnen sich aus. Das ist ein Kurzurlaub für die Seele, ich kann die Zeit vergessen und der Alltag spielt keine Rolle mehr. Probieren Sie es aus. Wenn Sie nach den ersten Übungen Ihr erstes Bild gezeichnet haben, hören Sie einmal in sich hinein und überlegen, woran Sie in den letzten Minuten so gedacht haben. „Tangeln“, auf Deutsch so viel wie „Muster zeichnen“, ist nicht ohne Grund ein weltweiter Trend.

In diesem Buch möchte ich Ihnen das Tangeln zeigen, Ihnen die Scheu vor dem Anfangen und dem weiteren Ausprobieren nehmen. Ich möchte Ihnen Lust auf das Tangeln machen – darauf, viele schöne Bilder zu zeichnen, zu kolorieren und tolle Geschenke für sich selbst oder für andere zu gestalten. 22 Muster stelle ich Ihnen in diesem Buch vor, Schritt für Schritt mit vielen Anleitungsfotos. Ab und an begegnen Ihnen in diesem Buch zwischen den Musteranleitungen auch farbig hinterlegte Spezialseiten. Auf diesen steht wertvolles Zusatzwissen, das Sie nutzen können, um mit noch mehr Lust und Freude zu tangeln.

Also, nehmen Sie Papier und Stift zur Hand und legen Sie los. Ich bin schon gespannt auf Ihre Ergebnisse.

Mein erstes Musterbild ist übrigens rechts oben zu sehen.

Ich hoffe, Sie haben viel Freude an diesem Buch und können den ein oder anderen Tipp für sich mitnehmen. Vielleicht sehen wir uns ja einmal auf meinem Blog wieder.



U. Fleßbach

Videos

Ergänzend zu den Erklärungen im Buch können Sie mir in den Videos zu diesem Buch über die Schulter schauen. Ich zeige Ihnen Tipps und Tricks. Zudem können Sie sehen, wie ich ein komplettes Bild zeichne.

Folgende 12 Videos und die Motiv-Umrisslinien finden Sie im Download-Center:

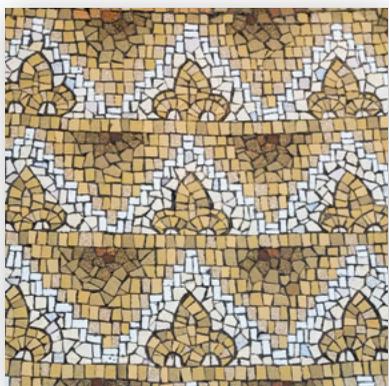
- ▶ Grundmaterial
- ▶ Ein Tangle beginnen
- ▶ Muster zeichnen ohne Muster
- ▶ Muster Hana
- ▶ Schattierungen
- ▶ Übergänge, Abschlüsse und Verzierungen
- ▶ Muster mit verschiedenen Gesichtern
- ▶ Musterkombination
- ▶ Farbig ausmalen
- ▶ Schwarzes Papier
- ▶ Karte
- ▶ Lesezeichen

Die Videos und Vorlagen zu diesem Buch stehen im TOPP Video-Center unter www.topp-kreativ.de/videocenter nach erfolgter Registrierung für Sie bereit. Den Code zum Freischalten finden Sie im Impressum.

Tangeln – was ist das?

Der Begriff „Tangeln“ ist bei den Musterzeichnern schon ein umgangssprachliches Wort geworden. Gemeint ist damit, dass man Muster zeichnet und diese zu Bildern zusammensetzt.

Schon immer wurden Muster gezeichnet, denken Sie nur an die ersten Höhlenmalereien oder an die Zeichnungen in den alten Pyramiden. Und in der heutigen Zeit? Auch heute haben wir noch überall Muster. Mosaik sind Muster, Balkongeländer haben tolle Muster, schauen Sie sich Häuser, Blumen oder Ihre Kleidung an. Selbst mein vor mir liegendes Stifte-Mäppchen hat ein Muster.



Mosaik aus einer Kirche



Türausschnitt aus einer Kirche



Teil eines Balkongeländers



Ein Zweig Beeren



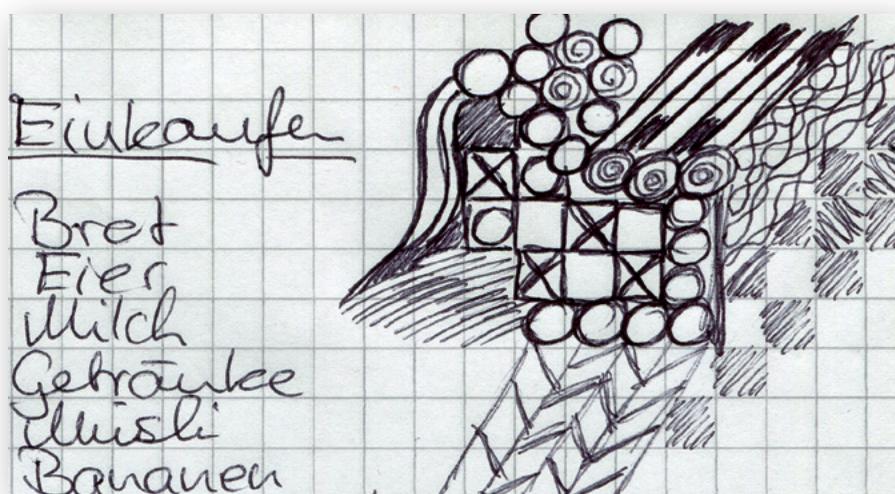
Muster auf Kleidung



Muster auf einem Stifte-Mäppchen

Muster bereichern uns, sie machen so manchen Gegenstand erst interessant. Einerseits wirken Muster oft lebendig und quirlig, andererseits können sie auch beruhigen. Ein sich wiederholendes Muster kann für das Auge sehr entspannend sein. Wie entspannend muss es dann für Geist und Körper sein, dieses Muster selbst zu zeichnen?

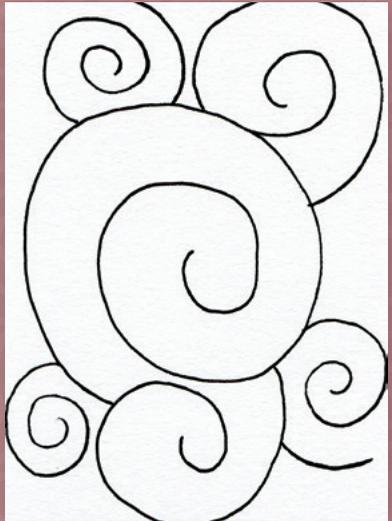
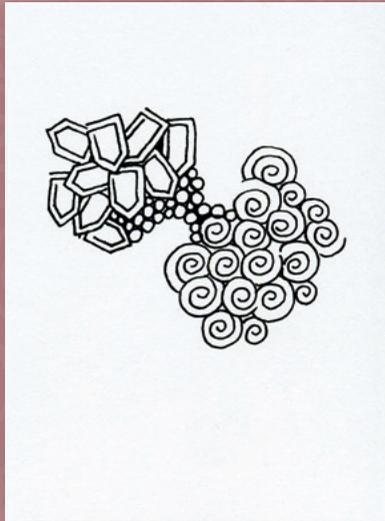
Haben Sie schon einmal kleine Kritzeleien während eines Telefongesprächs an den Blattrand gezeichnet? Dann haben Sie ja schon mit unserem schönen Hobby begonnen!



Der einzige Unterschied zwischen den Telefonkritzeleien und dem Tangeln liegt darin, dass das Erstgenannte halb unterbewusst bei einer anderen Tätigkeit gemacht wurden, während das Tangeln ein ganz bewusster Prozess ist. Das Tangeln soll uns eher von diesen anderen Tätigkeiten ablenken und entspannen. Und das funktioniert wirklich gut.

Beim Tangeln brauchen Sie die Muster nicht möglichst perfekt nachzuzeichnen. Im Gegenteil, meist machen die kleinen Ungenauigkeiten ein Bild erst interessant. Es gibt beim Tangeln keine Fehler.

Ob nun jeder Strich da sitzt, wo er auf der Vorlage zu sehen ist, ist nicht wichtig. Wer weiß, vielleicht kreieren Sie ja durch ein kleines Missgeschick ein ganz eigenes Muster. Der ganze Druck, ein „perfektes“ Ergebnis zu erzielen, wird genommen. Und das erwartungslose Zeichnen der sich immer wiederholenden Muster-Sets beruhigt.



Wie fange ich mit dem Tangeln an?

Das alte Sprichwort „Aller Anfang ist schwer“ trifft beim Tangeln nicht zu. Ich zeige Ihnen, mit welchen Materialien Sie beginnen und welche Sie sich vielleicht später dazu kaufen können. Vielleicht haben Sie sie auch schon zu Hause. Sie brauchen auch keine „Angst“ vor dem weißen leeren Blatt Papier haben, ich erkläre Ihnen, wie Sie sich mit Umrisslinien den Anfang der Musterzeichnungen erleichtern können.

